

11. Februar 2014

Medienmitteilung

der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG



Erzielten die meisten Stimmen: Labrador Retriever „Nelson“ von Nelly Ammann. (Foto: Ursula Känel Kocher)

Wahl des Sporthundes 2013

Labrador „Nelson“ ist der Sporthund 2013

Das Ergebnis zeichnete sich von Beginn weg ab, doch gegen Schluss wurde es nochmals richtig spannend: Wie bereits 2012 siegt bei der SKG-Wahl zum „Sporthund des Jahres“ wieder ein Vertreter der Retriever-Gruppe. Es ist der polysportive Labrador „Nelson vom Tennikerweidli“ von Nelly Ammann.

„Ich freue mich riesig!“ Nelly Ammann ist eben von einer Lawinenhundeprüfung nach Hause zurückgekehrt, als sie per Telefon über „Nelsons“ Sieg informiert wird. Neun vierbeinige Kandidaten standen zur Wahl des „Sporthundes 2013“. Während rund sechs Wochen war das Wahlbüro geöffnet. Und bereits vor Weihnachten lag „Nelson“ von Nelly Ammann deutlich in Führung.

Gegen Ende Januar machten dann die Vizsla-Freunde mobil - die letzte Stimme, die abgegeben wurde, galt „Marek“ von Theres Jans. Seine Aufholjagd war beachtlich, am Schluss hatte er sich bis auf wenige Stimmen an „Nelson“ herangetastet. Rang drei geht an Zwergpudel „Pebbles“ von Martin Eberle. Total haben sich gegen 400 Personen an der Wahl beteiligt. Sieger „Nelson“ von Nelly Ammann erhält als Preis einen Gutschein der Firma „Meiko“ im Wert von 300 Franken.

Die „Wahl des Sporthundes des Jahres“ wird auch 2014 weitergeführt. Kandidieren können Hunde, die aus sportlicher Sicht aufgefallen sind - sei es durch langjährige Präsenz in der Sportszene, einen besonderen Erfolg, durch ihre Vielseitigkeit oder aus anderen Gründen. Ende Jahr wählen die Leserinnen und Leser der Zeitschrift „Hunde“ den „Sporthund 2014“.

Mediendienst der SKG: Ursula Känel Kocher, mediendienst@skg.ch